

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Spezialisierungsmodul 6 Anglistik		o4-EnMA-BS-SM6-161-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Geschäftsführende Leitung der Abteilung Anglistik/Amerikanistik		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Theoretischer Diskurs und aktuelle Forschung: In diesem Modul werden die grundlegenden literatur- und kulturtheoretischen Strömungen des 20. Jahrhunderts präzise erarbeitet und im Vergleich erörtert, wobei das Hauptaugenmerk auf Marxismus, Strukturalismus und Poststrukturalismus, Psychoanalyse, Feminismus, Intertextualität, Rezeptionsästhetik, Diskurstheorie und New Historicism bzw. Cultural Materialism liegt. Auf dieser Grundlage werden ausgewählte Ansätze und Debatten der anglistischen Forschung der vergangenen vierzig Jahre vorgestellt und anhand von konkreten aktuellen Analysebeispielen auf gehobenem Niveau diskutiert, wobei u. a. eines oder mehrere der folgenden Forschungsfelder akzentuiert werden können: Gender und Queer Studies; Subcultural Studies; Postcolonial Studies; Globalization Studies; Performance Studies; Human/Animal Studies und Environmental Humanities; System- bzw. Akteur-Netzwerk-Theorien; Affekttheorie.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Studierende sind nach Besuch des Moduls in der Lage, komplexe theoretische Texte zu lesen, zu verstehen und in die übergreifenden Debatten der Literatur- und Kulturwissenschaft einzuordnen. Sie können vielschichtige Fragestellungen, Modelle, Methoden, Terminologien und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft beschreiben, kritisch reflektieren und abstrahieren sowie selbständig auf die Analyse von literarischen Texten und kulturellen Phänomenen anwenden. Die Studierenden haben sich darüber hinaus spezialisierte Kenntnisse zu aktuellen und aktuellsten literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschungsansätzen angeeignet und vermögen diese hinsichtlich ihrer Relevanz und ihres operativen Wertes zu reflektieren.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (max. 90 Min.) oder b) schriftliche Arbeit (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
max. 30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) English-Speaking Cultures (2016)		